

Marantz AV8805: Die neue Referenz-AV-Vorstufe mit 13.2-Kanal-Verarbeitung

# Meisterliche Performance

Filme und Mehrkanalmusik mit allen Facetten in Heimkinos wiederzugeben, benötigt feinstes Equipment. Aufsteiger und Perfektionisten greifen hier gerne zu AV-Vorstufen, die Endstufen oder Aktivlautsprecher ansteuern. Für die Entwicklung der Flaggschiff-AV-Vorstufe AV8805 durften die Techniker bei Marantz in die Vollen greifen, um eine Traummaschine zu kreieren. Wir sind sehr auf das Ergebnis gespannt.



**HEIMKINO**  
Highlight

2/3-2019

**HEIMKINO** Quick-Info

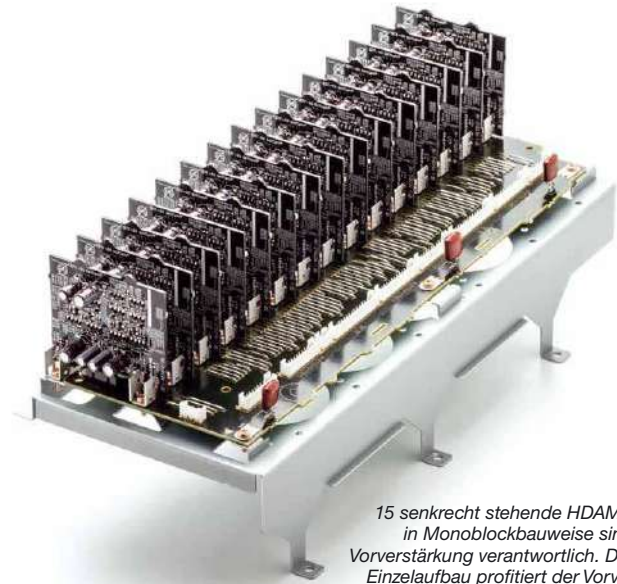
Heimkino  
Musik  
Installation  
Multimedia



Wer, wie wir, bereits den Vorgänger AV8802 kennt, wird sich zwangsläufig die Frage stellen, was an diesem feinen Teil noch zu verbessern ist. Klanglich und ausstattungsseitig war die alte Vorstufe jedenfalls eine Wucht. Nun hat sich Marantz auf die Fahnen geschrieben, den leistungsstärksten und vielseitigsten AV-Vorverstärker in der Unternehmensgeschichte produzieren zu wollen. Dafür haben sie an der Ausstattung gefeilt und noch mal einen draufgepackt. Als Erste ihrer Art bietet die Marantz eine 13.2-Kanal-Signalverarbeitung für immersives Filmvergnügen. So etwas findet sich zurzeit nur bei Denon in Form des AV-Verstärkers AVC-8500H oder bei den sündteuren Spezialisten aus dem Hause Trinnov. 4.000 Euro werden für den nur in Schwarz erhältlichen Marantz AV8805 fällig, das ist exakt der gleiche Preis wie beim Vorgänger. Kein Schnapper, aber auch kein Aufpreis – sehr schön.

## Netzwerk AV-Vorverstärker

Die Marantz AV8805 bietet eine nochmals opulenter Ausstattung mit, wie bereits erwähnt, gesteigerter Kanalzahl und mit einem Upgrade, was die 3D-Tonformate angeht. Als erstes Produkt überhaupt versteht sich die Vorstufe mit dem aktuellen Firmware-Update mit dem neuen



15 senkrecht stehende HDAM-Module in Monoblockbauweise sind für die Vorverstärkung verantwortlich. Durch den Einzelaufbau profitiert der Vorverstärker bei der Kanaltrennung und beim (Signal-) Rauschabstand

Format „IMAX Enhanced“. Dafür gibt es allerdings aktuell so gut wie keine Datenträger, weswegen die Aussagen hierzu etwas schwierig zu treffen sind. Wir werden mehr berichten, sobald es neben Denon und Marantz noch andere Technikpartner gibt, die dieses System unterstützen. Aktuell ist das unseres Wissens nur bei Sony der Fall, die mit ihren UHD-TVs und -Projektoren Imax Enhanced verarbeiten können.

Feinste Zutaten wie beim Vorgänger und eine Premium-Verarbeitungsqualität zeichnen auch den Marantz AV8805 aus. Das Gehäuse des Vorverstärkers ist durchaus wuchtig und mit nahezu 14 Kilogramm Gewicht echt schwer, zudem ist es mit teurem Kupfer veredelt und aufwendig versteift, um die elektro-mechanischen Eigenschaften zu verbessern. Optimierte Gerätestandfüße mit Filzaufgabe entkoppeln die Vorstufe vom Stellplatz und können so unerwünschte Vibrationen von der Elektronik fernhalten. Öffnet man das Gehäuse des AV8805, der Deckel ist dreigeteilt, wird der Blick frei auf einen wirklich enormen Bauteileaufwand. 15 Vorverstärkerkanäle sitzen in Monoblockbauweise auf einzelnen HDAM-Boards in Reihe und Glied nebeneinander. Der große Ringkerntrafo mit verstärkter Abdeckung ruht auf einem soliden Aluminiumsockel. Vier 10.000 Mikrofara-Elkos zeichnen für eine stabile Energieversorgung verantwortlich. Schnelle 32-Bit-AK4490-DACs sind für die Digital/Analogwandlung zuständig. Aktuellste Bild- und Videoformate erlauben 4K/60-Hz-Full-Rate-Signal-Passthrough, bieten eine 4:4:4-Farbaufösung, Dolby Vision und HLG (Hybrid Log Gamma) sowie HDR und BT.2020. Der Vorverstärker ist bereit für eine professionelle ISF-Videokalibrierung und kann mit seinen zahlreichen HDMI-Ein- und -Ausgängen (8 x Eingänge, 3 x Ausgänge) Fernseher, Projektoren und Nebenzonen zeitgleich bespaßen.

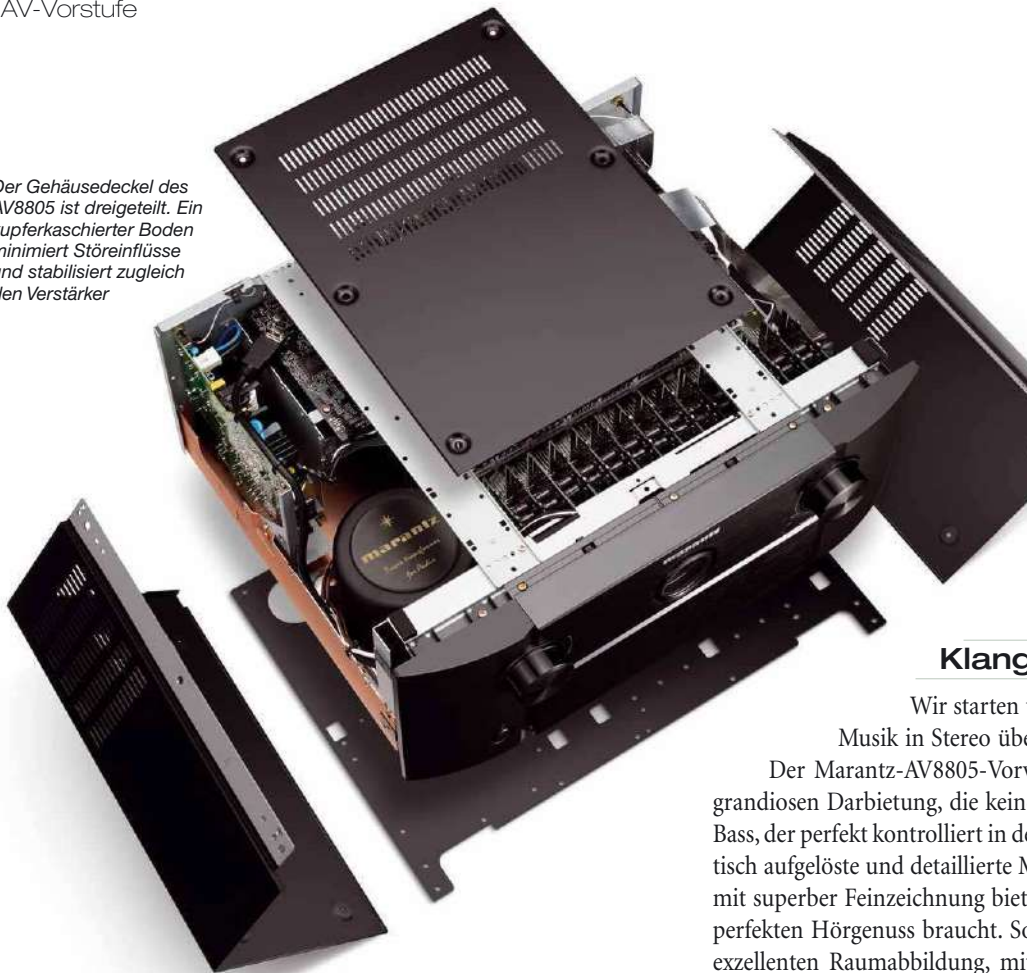
## Ausstattung und Technik

Der AV-Vorverstärker ist mit WLAN und Bluetooth (2,4 und 5 GHz) ausgerüstet, um ein ausreichend stabiles Netzwerk zum Streamen von Musik zu schaffen. Unterstützt werden HiRes-Audioformate wie DSD bis zu 5,6 MHz oder FLAC, ALAC und WAV, die allesamt unterbrechungsfrei wiedergegeben werden können. AirPlay und Heos sind integriert, Internetradio und zahlreiche Streamingdienste wie Tidal

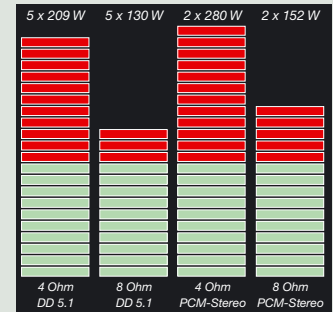


Die übersichtliche Marantz-Fernbedienung verfügt über ein kleines Display und ist auf Tastendruck beleuchtbar – sehr gut für die Benutzung im dunklen Heimkino

Der Gehäusedeckel des AV8805 ist dreigeteilt. Ein kupferkaschierter Boden minimiert Störeinflüsse und stabilisiert zugleich den Verstärker



**Tipp:**  
**Marantz MM8077**



Wer auf der Suche nach einer Endstufe für den AV8805 ist, kann die bereits getestete MM8077 in Betracht ziehen, da sie adäquate Leistungswerte bietet. Für das volle 13.2-Programm sind allerdings zwei dieser 7-Kanal-Endstufen nötig.

oder Deezer können über die kostenfreie Heos-App gestartet werden. Auf ein klassisches UKW/MW-Radio müssen Besitzer eines AV8805 allerdings verzichten. Wie beim Vorgänger setzt Marantz auf die Raumakustikkorrektur durch Audyssey MultEQ XT32 mit den Zusatzfunktionen „Dynamic Volume“ und „Dynamic EQ“. Zum Preis von rund 20 Euro ist der Audyssey-MultEQ-Editor als App erhältlich, mit dem sich der AV8805 noch intensiver bearbeiten lässt. Custom Installations sind durch die IR-Ein- und -Ausgänge, den 12-V-Schaltausgang, die RS232-Schnittstelle und die Crestron-Connected-Kompatibilität gegeben.

### Klang

Wir starten unseren Hörtest mit ein paar Runden Musik in Stereo über unsere Referenz-Standlautsprecher.

Der Marantz-AV8805-Vorverstärker punktet sogleich mit einer grandiosen Darbietung, die keine Schwächen zeigt. Vom tiefen, satten Bass, der perfekt kontrolliert in den Hörraum gestellt wird, über fantastisch aufgelöste und detaillierte Mitten bis hin zu den höchsten Tönen mit superber Feinzeichnung bietet der Marantz alles, was es zu einem perfekten Hörgenuss braucht. So ganz nebenbei punktet er mit einer exzellenten Raumabbildung, mit weit öffnender Bühne und exakter Positionierung der Ereignisse.

Wir wechseln auf den Mehrkanalbetrieb und lassen uns vom großen Besteck die Effekte um die Ohren hauen. Zuerst allerdings ganz unverfälscht, noch ohne Einmessung des Receivers und auch nur mit einem klassischen 5.2-Setup. Hierbei zeigt sich der Marantz schon als Meister seines Fachs und gibt wie ganz selbstverständlich feinste Detailinformationen preis. Auch bei geringen Lautstärken punktet er mit seiner Detailvielfalt, sodass sich herrlich entspannt Mehrkanalmusik und Filme genießen lassen. Mit Audyssey-MultEQ-XT32-Einmessung wird das Klangbild des Marantz dann nochmals opulenter und druckvoller. Er gibt mehr Gas, ohne an Kontrolle zu verlieren. Im Tiefton spielt der AV8805 immer präzise, hier scheinen wir Zuhörer von der getrennten



**Anschlussvielfalt:**  
Auf der Rückseite stehen zahlreiche Pre-outs (17 x XLR und 21 x Cinch) zur Verfügung. Zwei Bluetooth-/WLAN-Antennen sorgen für störungsfreien Empfang. Neu sind die symmetrischen XLR-Stereoeingänge. Auch ein Plattenspieler mit MM-System kann angeschlossen werden

